

# Gemeinde Hohenfelde

Der Bürgermeister

## Niederschrift

### Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Hohenfelde

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 17.11.2020
<b>Raum, Ort:</b>	Feuerwehrgerätehaus, Dorfstraße 50, 25358 Hohenfelde
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:17 Uhr

---

#### Anwesenheit

#### Anwesende:

##### Vorsitz

Frau Marion Gaudlitz

##### Mitglieder

Herr Reimer Nöhrnberg

Herr Carsten Passig

Herr Tobias Stuke

Herr Benjamin Winter

##### Gäste

Frau Thekla Gaden

Herr Torben Stuke

Frau Nina Wagner

Herr Uwe Weise

Herr Carsten Röpcke

##### Verwaltung

Frau Katrin Burmester

Protokollführerin

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil:

- |    |   |               |
|----|---|---------------|
| 1  | Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit |               |
| 2  | Anträge zur Tagesordnung  |               |
| 3  | Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 20.02.2020                    |               |
| 4  | Bericht der/des Vorsitzenden  |               |
| 5  | Mitteilung über die Gewährung von Fehlbetragszuweisungen  | HF/2020/00156 |
| 6  | Umsatzsteuer §2b  | HF/2020/00177 |
| 7  | 3. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer (Hundesteuersatzung) in der Gemeinde Hohenfelde | HF/2020/00184 |
| 8  | Zentrale Ortsentwässerung der Gemeinde Hohenfelde<br>hier: Festsetzung der Abwassergebühr ab 2021                   | HF/2020/00189 |
| 9  | Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2021 mit Finanzplanung 2022-2024 und Stellenplan 2021                            | HF/2020/00188 |
| 10 | Mitteilungen und Anfragen   |               |

### Öffentlicher Teil:

---

#### **1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Die Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit sowie die fristgerechte Ladung fest.

---

#### **2. Anträge zur Tagesordnung**

Die Vorsitzende beantragt, die Tagesordnungspunkte 8 und 9 zu streichen, da diese bereits im Bau-, Wege- und Umweltausschuss behandelt wurden. Die nachfolgenden TOP's verschieben sich entsprechend.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

---

#### **3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 20.02.2020**

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift erhoben, sie gilt damit als genehmigt.

---

#### **4 . Bericht der/des Vorsitzenden**

Die Vorsitzende berichtet, dass ein Vorgespräch zur Haushaltsplanung im Amt stattgefunden hat. Der vorliegende Haushaltsentwurf bedarf aber noch der weiteren Beratung im Finanzausschuss.

---

#### **5 . Mitteilung über die Gewährung von Fehlbetragszuweisungen**

Die Vorsitzende erläutert den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage. Die Klarstellung seitens der Verwaltung wird durch den Finanzausschuss zur Kenntnis genommen.

---

#### **6 . Umsatzsteuer §2b**

Die Vorsitzende führt anhand der Sitzungsvorlage in die Thematik ein und erläutert den Sachverhalt.

##### **Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, folgenden Beschluss zu fassen: Die Gemeinde Hohenfelde nimmt die Verlängerungsoption der Optierung für den § 2b UStG wahr. Somit verlängert sich die Frist der Optierungsmöglichkeit bis zum 01.01.2023. Um den Übergang zum Echtbetrieb in der Zukunft zu erleichtern, geht die Gemeinde Hohenfelde ab dem 01.01.2021 in die einjährige Testphase über.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

---

#### **7 . 3. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer (Hundesteuersatzung) in der Gemeinde Hohenfelde**

Die Vorsitzende erläutert den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage.

##### **Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, folgenden Beschluss zu fassen: Die Gemeindevertretung beschließt die 3. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer (Hundesteuersatzung) in der Gemeinde Hohenfelde in der vorliegenden Fassung.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

---

#### **8 . Zentrale Ortsentwässerung der Gemeinde Hohenfelde hier: Festsetzung der Abwassergebühr ab 2021**

Die Vorsitzende führt in den Sachverhalt ein und erläutert die wichtigsten Positionen der Gebührenkalkulation. Herr Nöhrnberg regt an, die Personalkosten herabzusetzen, da für die Klärtechanlage und die Abwasserpumpwerke Wartungsverträge geschlossen werden. Herr Passig weist darauf hin, dass er bereits in der Sitzung der Gemeindevertretung am 17.12.2019 beantragt hat, die Arbeiten der Gemeindearbeiter zu dokumentieren.

##### **Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, folgenden Beschluss zu fassen: Die Zusatzgebühr für die Abwasserbeseitigung wird gegenüber dem Vorjahr nicht geändert und beträgt weiterhin 2,00 €.

**Abstimmungsergebnis: 4 dafür, 1 dagegen**

---

#### **9 . Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2021 mit Finanzplanung 2022-2024 und Stellenplan 2021**

Die Vorsitzende führt anhand der Sitzungsvorlage in die Thematik ein. Sie berichtet, dass bereits einige im Vorgespräch erarbeitete Änderungen in den vorliegenden Haushaltsentwurf eingeflossen sind, dennoch bedarf der Haushalt aufgrund des negativen Ergebnisses der weiteren Überarbeitung durch den Finanzausschuss. Anschließend erläutert sie die entscheidenden Eckdaten des Ergebnisplans.

Herr Passig merkt an, dass seines Erachtens im Bereich Kindertagesstätten die Veranschlagung nach dem Bruttoprinzip erfolgen muss. Nach ausführlicher Erläuterung des Sachverhalts durch Herrn Passig wird folgende Änderung der Haushaltsansätze zur Abstimmung gestellt:

- Erträge aus Zuweisungen für Kindertagesstätten 143.000 €
- Zuweisungen an Kindertagesstätten 233.000 € (143.000 € + Gemeindeanteil Standort-Kita und Aufwendungen für auswärtige Kindertagesstätten 90.000 €)

### **Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

Nach ausführlicher Diskussion besteht Einigkeit über folgende weitere Änderungen:

- Dorfmoderation: Der Ansatz von 51.000 € beinhaltet 40.000 € für Konzeptentwicklung und Projektsteuerung. Darin enthaltene eventuelle Planungsleistungen wären jedoch nicht als Geschäftsaufwand sondern bei der entsprechenden Maßnahme als Anlage im Bau zu veranschlagen. Seitens der Verwaltung ist zu klären, wie hoch der Anteil an Planungsleistungen ist, die Haushaltsansätze sind entsprechend zu ändern.
- Für die Ermittlung der Schlüsselzuweisung zum Ausgleich bedarfstreibender Flächenlasten wurden 3,7 Gemeindestraßenkilometer zugrunde gelegt (vom Ministerium für Inneres übermittelt, nicht aktueller Wert). Da dieses erheblich zu wenig erscheint, wird die Zuweisung mit einem geschätzten Wert von 10 Kilometern berechnet.
- Die Gewerbesteuererträge werden mit dem Vorjahresansatz in Höhe von 120.000 € veranschlagt.
- Für das 750jährige Dorfjubiläum sind 10.000 € angesetzt. Da das Jubiläum aufgrund der aktuellen Lage aller Voraussicht nach nicht wie geplant begangen werden kann, wird der Ansatz gekürzt. Auf Vorschlag von Herr Tobias Stuke werden 2.000 € bereitgestellt, damit ggfs. ein Weihnachtsmarkt stattfinden kann.

Der Haushaltsentwurf wird seitens der Verwaltung entsprechend überarbeitet. Eventuell wird es eine erneute Beratung vor der Sitzung der Gemeindevertretung geben.

Der Bürgermeister weist noch darauf hin, dass das Gebäude Dorfstraße 50 unter Denkmalschutz gestellt wurde. Daher ist ein Abweichen von der ortsüblichen Bauweise nicht mehr möglich, somit kann eventuell der geplante Grundstücksankauf für den Neubau der Kita entfallen. Verschiedene Möglichkeiten werden diskutiert. Der Ansatz in Höhe von 40.000 € für den Grundstücksankauf verbleibt jedoch im Haushalt.

---

## **10 . Mitteilungen und Anfragen**

Es werden keine Mitteilungen gemacht. Anfragen werden nicht gestellt.

Die Vorsitzende schließt die Sitzung um 21.17 Uhr.